



# Kommt, lasset uns anbeten

## Weihnachten am Tag

Vorbereitet: das Jesuskind in der Krippe

### Zur Christusverehrung

Das Kipperl macht neugierig. Viele Familien kommen an Weihnachten nach dem Gottesdienst nach vorne, um das neugeborene Kind in der Krippe ganz aus der Nähe anzuschauen.

Dieses Sonntagselement greift diese Idee auf. Nach dem Evangelium sind Kinder (und Eltern) eingeladen, zur Krippe zu kommen. Der Priester nimmt das Kind aus der Krippe und zeigt es den Kindern, die es anfassen dürfen.

Für den Familiengottesdienst eignet sich auch die Idee aus dem Kindergottesdienst unter [www.kinderpastoral.de/Kindergottesdienst](http://www.kinderpastoral.de/Kindergottesdienst).

### Nach dem Evangelium

Viele Lieder besingen, wie die Hirten, die Männer und Frauen und Kinder zur Krippe kommen. Wir möchten das Kind sehen, anschauen, es auf den Arm nehmen. Wir wollen in Berührung kommen mit dem Neugeborenen. Wir haben auch die Sehnsucht, mit dem Göttlichen in Berührung zu kommen. Die Kinder lade ich ein, zur Krippe zu kommen und das Kind anzuschauen, es zu berühren und wer mag, flüstert dem Jesuskind etwas zu: einen Wunsch, eine Bitte, eine Sehnsucht.

*Die Kinder kommen nach vorne zur Krippe.*

*L nimmt das Kind aus der Krippe und zeigt es jedem einzelnen Kind. Wenn sie möchten, können die Kinder das Jesuskind auch vorsichtig anfassen.*

*Dazu singen die Erwachsenen das Lied:*

### Lied

**GL 256**      *Ich steh an deiner Krippe hier*

*Die Kinder gehen gemeinsam wieder zu den Bänken zurück. Als Erinnerung könnten sie an der Krippe einen Stern, eine kleine Weihnachtskugel o.ä. bekommen.*